

Büßleben siegt ohne jede Gefahr

Felix Schröder mit
dem schönsten Tor

Büßleben. „Dieses Spiel hat gezeigt: Wir befinden uns auf dem richtigen Weg“, freute sich der Büßlebener Co-Trainer Gert Schönemann nach dem jederzeit verdienten, vielleicht sogar noch etwas zu knappen 3:0-Erfolg des Fußball-Landesklässlers gegen den an diesem Tag überforderten Aufsteiger aus Großwechungen. Büßleben bestimmte die Szenerie, kombinierte sich immer wieder gefährlich vor das Gästegehäuse. Gut herausgespielt waren die beiden Treffer von Stefan Westergerling (12., 65.), der das schönste Tor einbettete: Dieses gelang Felix Schröder, der den Ball an der Mittellinie aufgenommen, ihn mit enormer Geschwindigkeit und starker Kontrolle durch die Gäste-Hälfte getrieben hatte und schließlich im Kasten versenkte (59.). Augenscheinlich, wie gut der Angriff (auch ohne Robert Simon) funktionierte, und die Abwehr (auch ohne Stefan Prinzke) ebenso. „Die Kette und dahinter Torwart Sascha Topf haben schon einen sehr soliden Eindruck gemacht“, freute sich Schönemann.